

Gesetzlicher Vorschrift gemäss wird dieses Verpfändungsbegehren öffentlich bekannt gemacht, unter gleichzeitiger Ansetzung einer mit dem **21. Februar 1917** ablaufenden Frist, binnen welcher allfällige Einsprachen gegen die beabsichtigte Verpfändung dem schweizerischen Post- und Eisenbahndepartement, Eisenbahnabteilung, in Bern schriftlich einzureichen sind.

Bern, den 29. Januar 1917.

(2.).

Sekretariat des schweiz. Eisenbahndepartements.

Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

Schweizerische Postverwaltung.

Lieferung von Elektromobilen.

Die Postverwaltung behält sich vor, im Laufe dieses Jahres drei **Personen-Elektromobile**, nebst zugehöriger **Ladestation**, anzuschaffen. Diese Wagen mit elektrischem Antrieb sollen Platz für 12—15 Reisende und 300 kg Gepäck bieten.

Ferner wird für den Stadtdienst die Lieferung von mehreren **Elektromobilen** mit geschlossener 4 m³ haltender Fourgonkarosserie, ohne Ladestation, zum Wettbewerb ausgeschrieben.

Lieferungsangebote von schweizerischen **Elektromobillfabriken** sind, unter Beifügung einer ausführlichen Beschreibung der Bauart, Leistungsfähigkeit, Lieferfrist und Angabe des Preises für die betriebsfertigen Wagen und einer Ladestation, bis zum **15. März** nächsthin an die **Oberpostdirektion** zu richten, welche auf Wunsch weitere Auskunft erteilt.

Bern, den 3. Februar 1917.

(2.).

Schweiz. Oberpostdirektion.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Über die **Schreinerarbeiten** zu einem **Winzereigebäude** der Weinbauversuchsanstalt in **Pully** wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der eidg. Bauinspektion in Lausanne, Avenue Dapples 20, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Winzereigebäude Pully“ bis und mit dem 8. Februar 1917 franko einzureichen an die

Schweizerische Baudirektion.

Bern, den 29. Januar 1917.

(2..)

Über die Schlosser-, Gipser- und Malerarbeiten zu einem Winzereigebäude der Weinbauversuchsanstalt in Pully wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der eidg. Bauinspektion in Lausanne, Avenue Dapples 20, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Winzereigebäude Pully“ bis und mit dem 15. Februar 1917 franko einzureichen an die

Schweizerische Baudirektion.

Bern, den 5. Februar 1917.

(2.).

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Finanz- und Zolldepartement (Zollverwaltung), Zollkreisdirektion Lugano	Kontrollgehilfe beim Hauptzollamt Chiasso G.V.	Gehülfe I. Kl. gemäss Art. 16 der Verordnung über die Organisation der Zollverwaltung vom 12. Juni 1911	3700 bis 4600	11. Febr. 1917 (2..)
Volks-wirtschafts-departement, Abteilung für Industrie und Gewerbe	Schweiz. Fabrik-inspektor des II. Kreises (Deutsch-Bern, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Land, Aargau)	Akademische Bildung, technische Schulung, Kenntnis des Fabrikwesens, deutsche Sprache und Kenntnis der französischen Sprache	6200 bis 8300	11. Febr. 1917 (3..)
Der Sitz des Inspektorats befindet sich in Aarau.				
Schweiz. Bundesbahnen (Kreisdir. I, Lausanne)	2. Hausmeister im Verwaltungsgebäude I an der Razude in Lausanne; eventuell Bureaudiener I. Klasse	Praktische Kenntnisse im Überwachungs- und Unterhaltungsdienst eines Gebäudes; Kenntnis der französischen (als Muttersprache) und der deutschen Sprache	1800 bis 2900 *, event. 1600 bis 2700	15. Febr. 1917 (1.)

* Zuzüglich einer Entschädigung für das von ihm abzulöhnende Personal.
Dienstantritt am 1. April 1917.

Post-, Telegraphen- und Telefonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Postunterbureauchef in Genf. Anmeldung bis zum 17. Februar 1917 bei der Kreispostdirektion in Genf.
2. Postkommiss in Spiez. Anmeldung bis zum 17. Februar 1917 bei der Kreispostdirektion in Bern.
3. Postunterbureauchef in Pruntrut. Anmeldung bis zum 17. Februar 1917 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
4. Postkommiss in Brugg. Anmeldung bis zum 17. Februar 1917 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
5. Posthalter und Briefträger in Knutwil. Anmeldung bis zum 17. Februar 1917 bei der Kreispostdirektion in Luzern.

-
1. Briefträger in Lausanne. Anmeldung bis zum 10. Februar 1917 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 2. Paketträger in Schwyz. Anmeldung bis zum 10. Februar 1917 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
 3. Posthalter und Briefträger in Seuzach. Anmeldung bis zum 10. Februar 1917 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

Telegraphenverwaltung.

1. Dienstchef beim Telegraphenbureau Bern. Anmeldung bis zum 17. Februar 1917 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.
2. Vier Telegraphisten in Bern. Anmeldung bis zum 17. Februar 1917 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.
3. Vier definitive Telegraphengehülfsinnen in Bern. Anmeldung bis zum 17. Februar 1917 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.
4. Oberausläufer beim Telegraphenbureau Bern. Anmeldung bis zum 17. Februar 1917 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.
5. Ausläufer beim Telegraphenbureau Bern. Anmeldung bis zum 17. Februar 1917 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.
6. Zwei Telegraphisten in Genf. Anmeldung bis zum 17. Februar 1917 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
7. Sechs Telegraphisten in Zürich. Anmeldung bis zum 17. Februar 1917 bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich.
8. Drei Oberausläufer, event. Ausläufer auf dem Telegraphenbureau Zürich. Anmeldung bis zum 17. Februar 1917 bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich.



Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1917
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	06
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	07.02.1917
Date	
Data	
Seite	72-74
Page	
Pagina	
Ref. No	10 026 288

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.